

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
VI/61

Verantwortliche/r:
Amt für Stadtentwicklung und
Stadtplanung

Vorlagennummer:
613/178/2014

Gebbertstraße / Am Röthelheim - Einbau einer zweiteiligen Mittelinsel Planungsauftrag aus Beschlussvorlage 321/115/2013 vom 03.12.2013

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	11.03.2014	Ö	Beschluss	angenommen mit Änderungen

Beteiligte Dienststellen

Amt 32, Amt 66, EB 77, Polizei

I. Antrag

Die zweiteilige Mittelinsel sowie die Aufstelltaschen für ein- und abbiegende Radfahrer im Bereich des Knotenpunktes Gebbertstraße / Am Röthelheim werden gemäß Anlage 1 errichtet. Dem Entwurf der Verwaltung wird zugestimmt.

Der UVPA-Beschluss Nr. 321/115/2013 vom 03.12.2013 ist hiermit abschließend bearbeitet.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Im Zuge der Prüfung des Schulweges zum Ohmgymnasium wurde auch die Querungssituation am Knotenpunkt Gebbertstraße / Am Röthelheim untersucht.

Laut UVPA-Beschluss 321/115/2013 vom 03.12.2013 ist zur Vereinfachung der Querungsmöglichkeit und folglich zur Erhöhung der Sicherheit für Fußgänger eine Planung zur Errichtung von Mittelinseln im Knotenpunktsbereich zu erstellen.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Zur Vereinfachung der Querungsmöglichkeit und zur Erhöhung der Sicherheit für Fußgänger werden im Bereich des Knotenpunktes Gebbertstraße / Am Röthelheim zwei Mittelinseln errichtet (Detailentwurf siehe Anlage 1).

Um dem ebenfalls hohen Querungsbedarf durch Radfahrer Rechnung zu tragen, werden gemäß Vorgabe der Empfehlungen für Radverkehrsanlagen (ERA, Auszug siehe Anlage 3) im Schutzbereich zwischen den Mittelinseln jeweils Aufstelltaschen für sowohl ein- als auch abbiegende Radfahrer errichtet.

Zur Sicherstellung der freizuhaltenden Sichtfelder an der südlichen Mittelinsel ist gemäß den Richtlinien für die Anlage von Stadtstraßen (RASt) das Parken in der südlichen Gebbertstraße für den Bereich von bis zu 20 Metern zu unterbinden (genaue Abmessungen siehe Anlage 1).

Die Befahrbarkeit der Verkehrsanlage wurde mittels Schleppkurvenprüfung (siehe Anlage 2) nachgewiesen.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Für die Umsetzung des Entwurfes sind zwei Mittelinseln gemäß den Entwurfsvorgaben, den Vorgaben der ERA sowie unter Berücksichtigung der RASSt zu errichten.

Es sind zwei Aufstelltaschen für ab- und einbiegende Radfahrer mit rotem Asphalt herzustellen.

Folgende Markierungsarbeiten sind durchzuführen:

- der Schutzbereich zwischen den Mittelinseln
- die Aufstelltaschen
- die Leit-, Warn- und Trennlinien in Annäherung an die Mittelinseln
- die kleinen Sperrflächen in der südlichen Gebbertstraße

Gegebenenfalls ist das Parkverbot in der südlichen Gebbertstraße mittels Verkehrszeichen zu verdeutlichen.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Auf Basis der vorliegenden Entwurfsplanung wurden die Kosten für die Umsetzung der Maßnahme auf ca. 20.000,- € geschätzt.

Investitionskosten:	€ 20.000	bei IPNr.: 541.840 (Amt 66)
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
- sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- sind nicht vorhanden und werden von Amt 66 für den Haushalt 2015 angemeldet

- Anlagen:**
- 1 Detailentwurf
 - 2 Schleppkurvenprüfung
 - 3 Auszug aus den Empfehlungen für Radverkehrsanlagen

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77 am 11.03.2014

Protokollvermerk:

Herr Prof. Dr. Steeger regt an, zum Schutz der Radfahrer und Fußgänger, verstärkt entsprechende Piktogramme anzubringen und ein Halteverbot deutlich auszuschildern.

Herr StR Bußmann merkt an, dass für diese Maßnahme noch keine Haushaltsmittel vorgesehen sind und bittet darum, in den Beschlusstext die entsprechende Passage aufzunehmen:
„Die Verwaltung wird beauftragt die Mittel für 2015 zu beantragen.“

Zudem macht Herr StR Bußmann den Vorschlag, die Linienführung und Radian im Hinblick auf das Sicherheitsempfinden der auf die Straße auffahrenden Radfahrer noch einmal zu überdenken.

Herr StR Dr. Zeus regt an, eine Schwenkmarkierung für die Abbieger zwischen den Inseln aufzubringen. Die Verwaltung sagt eine Überprüfung zu.

Herr StR Höppel regt an, die AG-Radverkehr noch zu beteiligen.
Die Verwaltung sagt dies zu.

Ergebnis/Beschluss:

Die zweiteilige Mittelinsel sowie die Aufstelltaschen für ein- und abbiegende Radfahrer im Bereich des Knotenpunktes Gebbertstraße / Am Röthelheim werden gemäß Anlage 1 errichtet. Dem Entwurf der Verwaltung wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt die Mittel für 2015 zu beantragen.

Der UVPA-Beschluss Nr. 321/115/2013 vom 03.12.2013 ist hiermit abschließend bearbeitet.

mit 14 gegen 0 Stimmen

gez. Dr. Balleis
Vorsitzende/r

gez. Weber
Berichtersteller/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang